mit Unterstützung von

Medieninformation

Gespenstig-schöne Kürbisgesellen

Kreative Herbstaktion von Sahle Wohnen und Parea

Münster, 4. November 2020

Der Brauch, an Halloween Kürbisse mit gruseligen Fratzen aufzustellen, stammt der Überlieferung nach aus Irland. Um in der Nacht vor Allerheiligen böse Geister zu vertreiben, stellt man seitdem in vielen Ländern leuchtende Kürbissgesichter auf. Das Wohnungsunternehmen Sahle Wohnen und die gemeinnützige Dienstleistungsgesellschaft Parea griffen diese Tradition jetzt mit einer Herbstaktion für die Mieter aus der Wohnanlage an der Brüningheide auf, mit der ein wenig Abwechslung und Freude in den durch Covid-19 mitunter belasteten Familienalltag gebracht werden sollte. „Kürbisse schnitzen, aushöhlen, bemalen - das macht Kindern Spaß, ebenso wie vielen Erwachsenen. Mit unserer Aktion wollten wir Groß und Klein an einen Tisch holen, zu einem entspannten, fröhlichen und kreativen Miteinander in der Herbstzeit," sagt Sahle Wohnen-Kundenbetreuer Alexander Fischer. Zudem sollte es einen Ersatz geben für die Gemeinschaftsveranstaltungen der Parea, die während der Corona-Krise ausfallen mussten.

Mit Plakaten in den Hauseingängen wurden die Mieterfamilien zum gemeinsamen Kürbis-Schnitzen eingeladen. In der letzten Oktoberwoche konnten sie sich die Früchte im Sahle Wohnen-Kundencenter abholen. Dabei bekamen die Teilnehmer eine Anleitung mit allen Informationen zum passenden Werkzeug und mit praktischen Tipps, die beim Schnitzen helfen sollten. 21 Familien machten bei der Aktion mit. Zwei Kindergruppen der Parea, die „Kinderhauser Abenteuer-Gang" (KAG) und eine offene Kindergruppe von Sabine Freitag und Simone Grabbe waren ebenfalls mit von der Partie. Beim Schnitzen ließen die Mieter ihrer Fantasie freien Lauf: Ein Teilnehmer verpasste seinem Kürbis einen riesengroßen Mund, etliche Kürbisse sehen Furcht einflößend aus, andere wütend oder auch lustig. „Das ist kaum zu glauben, was man aus Kürbissen alles machen kann", staunt Parea-Mitarbeiterin Eva Bruns, die gern zugibt, dass auch sie ein Fan von Halloween ist und die Tradition in ihrer Familie und mit Freunden feiert.

Am Montag vor Allerheiligen mussten die Kürbisse dann im Paul-Sahle-Familientreff in der Brüningheide 89 von den Mietern abgegeben werden, um die gespenstig-schönen Kürbisgesellen - pünktlich zu Halloween - hinter der großen Glasfront des Familientreffs zu dekorieren. Passanten und Besucher hatten so die Möglichkeit, sich an den Ergebnissen der Aktion zu erfreuen. Ursprünglich war eine Ausstellung mit Besuchern und eine Prämierung geplant, die aber wegen der zunehmenden Kontaktbeschränkungen durch Corona ausfallen mussten. Alexander Fischer und Eva Bruns entschieden sich deshalb dafür, jedem Kind, das teilgenommen hatte, als Anerkennung einen Gutschein über 10 Euro für ein Spielzeugfachgeschäft zukommen zu lassen.

Bildtext:

Kürbisse soweit das Auge reicht: Sabine Freitag und Eva Bruns von Parea freuen sich zusammen mit dem 8-jährigen Elias (v.l.) über das beindruckende Ergebnis des Kürbis-Schnitzens.

Bildnachweis:
Sahle Wohnen

Sahle Wohnen - Unternehmenskommunikation - Leitung: Sybille Jeschonek
Bismarckstraße 34 - 48268 Greven - Telefon 0 25 71 81-439 - Fax 0 25 71 81-355
E-Mail: presse@sahle.de – Web: www.sahle.de

Das Unternehmen Sahle Wohnen

Sahle Wohnen ist als Wohnungsunternehmen Teil der gleichnamigen Unternehmensgruppe. Mit einem Bestand von mehr als 22.000 Wohnungen in über 40 Städten zählt das mittelständische Familienunternehmen, das auf eine über 50-jährige Geschichte zurückblicken kann, zu den führenden privaten Wohnraumanbietern in Deutschland.

Sahle Wohnen ist im öffentlich geförderten sowie im frei finanzierten Wohnungsbau tätig. Einen regionalen Schwerpunkt bilden Wohnanlagen in Nordrhein-Westfalen, z. B. in Bonn, Düsseldorf, Duisburg, Essen, Köln und Münster. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch in Berlin, Hamburg und Frankfurt am Main aktiv und wächst stetig. Neue Bauprojekte im mehrstelligen Wohneinheitenbereich sind in Aschaffenburg (Spessart-Gärten), Bensheim (Meerbachsportplatz), Bonn (Holzlar-Roleber, Duisdorf und Reuterstraße), Griesheim (Konversion Süd-Ost), Hamburg (Neugraben-Fischbek), Hennef (Geisbach), Köln (Neue Mitte Porz, Brück, Holweide), Mainz (Zollhafen und Heiligkreuz-Viertel), Mannheim (FranklinMitte), Münster (Zentrum Nord), Velbert (Sternbergstraße), Wiesbaden (Nordenstadt) und Wolfsburg (Nordsteimke/Hehlingen) geplant oder befinden sich in der Entstehung.

Für größtmögliche Kundennähe sorgen 27 regionale Kundencenter und weitere Servicebüros sowie das Engagement im Rahmen der gemeinnützigen Dienstleitungsgesellschaft Parea, die nachhaltig nachbarschaftliches Miteinander, das aktive Seniorenwohnen und mit den Großtagespflegeeinrichtungen „Kleine Knirpse" die Betreuung von Kindern unter drei Jahren fördert. Die Hauptverwaltung des Unternehmens ist seit seiner Gründung in Greven ansässig.

In **Münster** ist Sahle Wohnen seit dem Jahr 1974 wohnungswirtschaftlich engagiert. Aus dieser Zeit stammen die Häuser an der Killingstraße und der Brüningheide in Münster-Kinderhaus. In den 1990er Jahren ist das Neubauvorhaben im Stadtteil Gievenbeck („Toppheide") eines der größten des Unternehmens in der Dekade. So hat sich Münster über die Jahrzehnte zu einem der großen und bedeutenden Standorte von Sahle Wohnen entwickelt. Aktuell gehören rund 1 700 Wohnungen zum Bestand, der sich auf mehrere Stadtteile verteilt, neben den bereits genannten zum Beispiel auch Albachten und Mecklenbeck. Die mit Abstand größten Bestände befinden sich in Gievenbeck (rd. 900 WE) und Kinderhaus (rd. 400 WE). Als weiterer Standort kündigt sich derzeit das Stadtquartier Zentrum-Nord mit rund 250 Wohnungen an. Um die Anliegen der Mieter kümmern sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Sahle Wohnen in zwei Kundencentern, und zwar im Toppheideweg 1 in Gievenbeck und in der Killingstraße 3 in Kinderhaus.

Eine Besonderheit der Unternehmensgruppe Sahle Wohnen ist die enge Verzahnung von Bau- und Wohnungswirtschaft. Alle wesentlichen Einzelleistungen von der Planung der Wohnanlagen und Einfamilienhäuser über den Bau, Verkauf und Betrieb bis hin zur dauerhaften Vermietung werden von Teilen der Gruppe in steter Abstimmung miteinander erbracht.

www.sahle.de

Pressekontakt:

Sahle Wohnen
Alexander Fischer
Kundencenter Münsterland
Killingstraße 3, 48159 Münster
Telefon 0251 / 215891, E-Mail alexander.fischer@sahle.de

Sahle Wohnen
Michael Sackermann
Unternehmenskommunikation/Pressereferent
Bismarckstraße 34, 48268 Greven
Telefon 02571 /81 353, E-Mail presse@sahle.de